

**iederschrift
zur konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung Heidgraben
(öffentlich)**

Sitzungstermin: Freitag, den 21.06.2013

Sitzungsbeginn: 19:05 Uhr

Sitzungsende: 22:10 Uhr

Ort, Raum: Gemeindezentrum Heidgraben, Uetersener Straße 8

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Christian Bauerfeld	SPD	
Frau Andrea Becker	SPD	
Herr Michael Behrmann	SPD	
Herr Frank Büchner	SPD	
Herr Rainer Dieck	CDU	
Herr Egbert Hagen	CDU	
Frau Bettina Homeyer	CDU	
Herr Ernst-Heinrich Jürgensen	SPD	
Frau Renate Krajewski	CDU	
Frau Ute Lohse-Roth	SPD	
Herr Frank Tesch	SPD	
Herr Bürgermeister Udo Tesch	SPD	Vorsitzender
Herr Karsten Wende	CDU	

Gäste

Zuhörer 19

Presse

Uetersener Nachrichten

Protokollführer/-in

Herr Frank Wulff

Verwaltung

Herr Rainer Jürgensen

Entschuldigt fehlen:

Es ergibt sich folgende Tagesordnung nach Beschlussfassung unter TOP 1:

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den amtierenden Bürgermeister
2. Feststellung des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung unter Leitung des amtierenden Bürgermeisters
3. Feststellung der Fraktionen und deren Vorsitzenden
4. Wahl der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung (Bürgermeisterin oder Bürgermeister) unter Leitung des ältesten Mitgliedes
5. Verpflichtung sowie Vereidigung der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters und Einführung in ihr/sein Amt durch das älteste Mitglied
6. Wahl, Vereidigung und Amtseinführung der 1. stellv. Bürgermeisterin oder des 1. stellv. Bürgermeisters
7. Wahl, Vereidigung und Amtseinführung der 2. stellv. Bürgermeisterin oder des 2. stellv. Bürgermeisters
8. Verpflichtung der Gemeindevertretung und Einführung in ihr Amt durch die Bürgermeisterin oder den Bürgermeister
9. Beschluss über die Größe (Anzahl) der Mitglieder in den Ausschüssen gemäß Hauptsatzung (9 oder 7 Mitglieder)
10. Wahl der Mitglieder und deren Stellvertreter der gemeindlichen Ausschüsse nach der Hauptsatzung
11. Wahl der Ausschussvorsitzenden und deren Stellvertreter
12. Wahl von 2 weiteren Mitgliedern in den Amtsausschuss und deren Stellvertreter
13. Wahl einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters für die Bürgermeisterin oder den Bürgermeister in den Amtsausschuss
14. Bestellung des Ausschusses zur Vorprüfung des Wahlergebnisses und evtl. Widersprüche (Wahlprüfungsausschuss) nach § 39 GKWG
15. Wahl von 2 weiteren Mitgliedern in die Verbandsversammlung des Wegeunterhaltungsverbandes Pinneberg
16. Wahl eines Mitgliedes und eines Stellvertreters in den Verbandsausschuss des Wasserverbandes Pinnau-Bilsbek-Gronau
17. Wahl von Mitgliedern in die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes
18. Wahl von 5 Gemeindevertretern und deren Stellvertreter in den Elternbeirat des Kindergartens Heidgraben nach dem Kindergartengesetz
19. Beratung und Beschluss über den Erlass einer neuen Kindergartensatzung

20. Beratung und Beschlussfassung über die Zahlung des Elternbeitrages im Kindergarten ab 01.08.2013 und Mittagstischbeitrag
 21. Beschluss des B-Planes Nr. 5 (Sport- und Freizeitgelände) als Satzung gemäß § 10 BauGB nach Abwägung der während der öffentlichen Auslegung gemachten Anregungen
 22. Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen 1. Halbjahr 2013
Vorlage: 080/2013/HD/BV
 23. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen bis 17.6.2013
Vorlage: 081/2013/HD/BV
 24. Bericht über das Ergebnis der Jahresrechnung 2012 und Feststellung des Ergebnisses
 25. Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2014 - 2018
 26. Mitteilungen des Bürgermeisters
-
- 26.1. Beginn der offenen Ganztagschule
 - 26.2. Schülerzahlen Grundschule
 - 26.3. Kindergarten
 - 26.4. Markttreff
 - 26.5. Pfingstlager der Jugendfeuerwehren
27. Einwohnerfragestunde
-
- 27.1. Status des B-Plan 5-Verfahrens
 - 27.2. Vertrag mit dem Sportverein

Protokoll:

zu 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den amtierenden Bürgermeister

Herr Tesch eröffnet die konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung. Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 03.06.2013 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu den Punkten 28 bis 30 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

zur Kenntnis genommen

zu 2 Feststellung des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung unter Leitung des amtierenden Bürgermeisters

Herr Tesch stellt als ältestes Mitglied sich selbst fest. Aufgrund der bevorstehenden Wahl der/des Vorsitzenden der Gemeindevertretung stellt Herr Tesch fest, dass Frau Renate Krajewski das zweitälteste Mitglied ist und bittet Sie, den Vorsitz der Gemeindevertretung zu übernehmen. Frau Krajewski übernimmt daraufhin den Vorsitz in der Gemeindevertretung.

zur Kenntnis genommen

zu 3 Feststellung der Fraktionen und deren Vorsitzenden

Herr Ernst-Heinrich Jürgensen erklärt die Bildung der SPD-Fraktion. Vorsitzender ist Herr Ernst-Heinrich Jürgensen, die stellvertretende Vorsitzende ist Frau Andrea Becker. Der SPD-Fraktion gehören folgende Mitglieder an: Herr Christian Bauerfeld, Frau Andrea Becker, Herr Michael Behrmann, Herr Frank Büchner, Herr Ernst-Heinrich Jürgensen, Frau Ute Lohse-Roth, Herr Frank Tesch, Herr Udo Tesch.

Frau Homeyer erklärt die Bildung der CDU-Fraktion. Vorsitzende ist Frau Bettina Homeyer, der stellvertretende Vorsitzende ist Herr Rainer Dieck. Der CDU-Fraktion gehören folgende Mitglieder an: Herr Rainer Dieck, Herr Egbert Hagen, Frau Bettina Homeyer, Frau Renate Krajewski, Herr Karsten Wende.

zur Kenntnis genommen

zu 4 Wahl der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung (Bürgermeisterin oder Bürgermeister) unter Leitung des ältesten Mitgliedes

Frau Krajewski bittet die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter um Abgabe von Vorschlägen zur Wahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters.

Herr E.-H. Jürgensen schlägt Herrn Udo Tesch zur Wahl als Bürgermeister der Gemeinde Heidgraben vor. Weitere Vorschläge werden nicht unterbreitet.

Frau Krajewski lässt anschließend über den Vorschlag wie folgt offen per Handzeichen abstimmen:

13 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen.

Herr Udo Tesch ist somit zum Bürgermeister der Gemeinde Heidgraben gewählt.

zu 5 Verpflichtung sowie Vereidigung der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters und Einführung in ihr/sein Amt durch das älteste Mitglied

Frau Krajewski ist das zweitälteste Mitglied der Gemeindevertretung und verpflichtet Herrn Tesch durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn in seine Tätigkeit als Bürgermeister der Gemeinde Heidgraben ein.

Herr Tesch wird anschließend durch Herrn Freese als bisheriger 1. stellvertretender Bürgermeister unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter zum Bürgermeister ernannt.

Anschließend wird Herr Tesch durch Wiederholen der Eidesformel von Frau Krajewski vereidigt.

Herr Tesch bedankt sich anschließend für die Wahl zum Bürgermeister der Gemeinde Heidgraben und wünscht sich weiterhin eine vertrauensvolle Zusammenarbeit. Weiter hoffe er auf lebhafte Diskussionen, an deren Ende Kompromisse stehen würden, mit denen beide Fraktionen gut leben können. Der Bürger wünsche sich eine gemeinsame Aussprache, aber auch einen gemeinsamen Weg der gesamten Gemeindevertretung. Der Markttreff sei eine große Bereicherung für die Gemeinde. Die Grundstücke in der Gemeinde würden durch eine Vielzahl und hohe Vielfalt an Einrichtungen wertvoller werden. Der Markttreff solle ein Bürgertreffpunkt werden.

zur Kenntnis genommen

zu 6 Wahl, Vereidigung und Amtseinführung der 1. stellv. Bürgermeisterin oder des 1. stellv. Bürgermeisters

Herr Tesch bittet die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter um Abgabe von Vorschlägen aus den Mitgliedern der CDU-Fraktion zur Wahl

der 1. stellvertretenden Bürgermeisterin oder des 1. stellvertretenden Bürgermeisters.

Frau Homeyer schlägt Herrn Egbert Hagen zur Wahl als 1. stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Heidgraben vor. Weitere Vorschläge werden nicht unterbreitet.

Herr Tesch lässt anschließend über den Vorschlag wie folgt offen per Handzeichen abstimmen:

13 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen.

Herr Egbert Hagen ist somit zum 1. stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Heidgraben gewählt.

Der Vorsitzende verpflichtet Herrn Hagen durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn in seine Tätigkeit als 1. stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Heidgraben ein.

Herr Hagen wird anschließend unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter zum 1. stellvertretenden Bürgermeister ernannt sowie durch Wiederholen der Eidesformel vereidigt.

zu 7 Wahl, Vereidigung und Amtseinführung der 2. stellv. Bürgermeisterin oder des 2. stellv. Bürgermeisters

Herr Tesch bittet die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter um Abgabe von Vorschlägen aus den Mitgliedern der SPD-Fraktion zur Wahl der 2. stellvertretenden Bürgermeisterin oder des 2. stellvertretenden Bürgermeisters.

Herr Behrmann schlägt Herrn Ernst-Heinrich Jürgensen zur Wahl als 2. stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Heidgraben vor. Weitere Vorschläge werden nicht unterbreitet.

Herr Tesch lässt anschließend über den Vorschlag wie folgt offen per Handzeichen abstimmen:

13 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung.

Herr Ernst-Heinrich Jürgensen ist somit zum 2. stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Heidgraben gewählt.

Der Vorsitzende verpflichtet Herrn Jürgensen durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn in seine Tätigkeit als 2. stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Heidgraben ein.

Herr Jürgensen wird anschließend unter Berufung in das Beamtenverhält-

nis als Ehrenbeamter zum 2. stellvertretenden Bürgermeister ernannt sowie durch Wiederholen der Eidesformel vereidigt.

zu 8 Verpflichtung der Gemeindevertretung und Einführung in ihr Amt durch die Bürgermeisterin oder den Bürgermeister

Herr Tesch verpflichtet die Mitglieder der Gemeindevertretung durch Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung Ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihr Amt ein.

zur Kenntnis genommen

zu 9 Beschluss über die Größe (Anzahl) der Mitglieder in den Ausschüssen gemäß Hauptsatzung (9 oder 7 Mitglieder)

Herr Tesch erläutert, dass sich die SPD-Fraktion im Vorwege mit der CDU-Fraktion geeinigt hat, die Anzahl der Mitglieder der gemeindlichen Ausschüsse nach der Hauptsatzung bei 9 zu belassen. Es sollen so viele Personen wie möglich an der kommunalpolitischen Arbeit beteiligt werden.

zur Kenntnis genommen

zu 10 Wahl der Mitglieder und deren Stellvertreter der gemeindlichen Ausschüsse nach der Hauptsatzung

Herr Tesch schlägt vor, die Ausschussbesetzungen en bloc abstimmen zu lassen. Dazu erhebt sich kein Widerspruch.

Die Fraktionsvorsitzenden verlesen sodann die Mitglieder der Ausschüsse entsprechend der **Anlage 1**.

Herr Tesch lässt anschließend wie folgt abstimmen:

Die Gemeindevertretung wählt en bloc die Mitglieder der gemeindlichen Ausschüsse nach der Hauptsatzung gemäß Anlage 1.

13 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen

Die Gemeindevertretung wählt en bloc die stellvertretenden Mitglieder der gemeindlichen Ausschüsse nach der Hauptsatzung gemäß Anlage 1.

13 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen

zu 11 Wahl der Ausschussvorsitzenden und deren Stellvertreter

Herr Tesch schlägt vor, die Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden der gemeindlichen Ausschüsse en bloc zu wählen. Dazu ergibt sich aus der Gemeindevertretung kein Widerspruch, so dass en bloc gewählt wird.

Die Fraktionen haben sich im Vorwege zu dieser Sitzung über die Besetzung der Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden geeinigt. Die Fraktionsvorsitzenden verlesen die Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden der gemeindlichen Ausschüsse gemäß der **Anlage 1**.

Die Gemeindevertretung wählt en bloc die Vorsitzenden der gemeindlichen Ausschüsse nach der Hauptsatzung gemäß Anlage 1.

13 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen

Die Gemeindevertretung wählt en bloc die stellvertretenden Vorsitzenden der gemeindlichen Ausschüsse nach der Hauptsatzung gemäß Anlage 1.

13 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen

zu 12 Wahl von 2 weiteren Mitgliedern in den Amtsausschuss und deren Stellvertreter

Die Gemeindevertretung ist sich einig, die 2 weiteren Mitglieder und deren Stellvertreter/innen jeweils en bloc zu wählen.

Die Fraktionen haben sich im Vorwege zur dieser Sitzung über die vorzuschlagenden Personen geeinigt.

Die Gemeindevertretung Heidgraben wählt Herrn Frank Büchner (SPD) und Frau Bettina Homeyer (CDU) als weitere 2 Mitglieder in den Amtsausschuss.

13 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen

Die Gemeindevertretung Heidgraben wählt Herrn Frank Tesch (SPD) und Herrn Egbert Hagen (CDU) als weitere 2 stellvertretende Mitglieder in den Amtsausschuss.

13 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen

zu 13 Wahl einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters für die Bürgermeisterin oder den Bürgermeister in den Amtsausschuss

Die Stellvertreterin oder der Stellvertreter des Bürgermeisters im Amtsausschuss muss aus den Reihen der SPD-Fraktion gewählt werden, da diese den Bürgermeister stellt.

Es wird Herr Ernst-Heinrich Jürgensen (SPD) vorgeschlagen.

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Ernst-Heinrich Jürgensen (SPD) zum Stellvertreter des Bürgermeisters im Amtsausschuss.

13 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen

zu 14 Bestellung des Ausschusses zur Vorprüfung des Wahlergebnisses und evtl. Widersprüche (Wahlprüfungsausschuss) nach § 39 GKWG

In den Ausschuss zur Vorprüfung des Wahlergebnisses und evtl. Widersprüche (Wahlprüfungsausschuss) nach § 30 GKWG werden gewählt: Herr Ernst-Heinrich Jürgensen (SPD), Frau Ute Lohse-Roth (SPD), Herr Frank Tesch (SPD), Frau Bettina Homeyer (CDU), Frau Renate Krajewski (CDU).

13 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen

zu 15 Wahl von 2 weiteren Mitgliedern in die Verbandsversammlung des Wegeunterhaltungsverbandes Pinneberg

Die Wahl der weiteren Mitglieder in die Verbandsversammlung des Wegeunterhaltungsverbandes Pinneberg erfolgt gemäß der **Anlage 1** en bloc **einstimmig (13)**

zu 16 Wahl eines Mitgliedes und eines Stellvertreters in den Verbandsausschuss des Wasserverbandes Pinnau-Bilsbek-Gronau

Herr Peter Dieck wird **einstimmig (13)** in den Verbandsausschuss gewählt.

zu 17 Wahl von Mitgliedern in die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes

In die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes wird Herr Udo Tesch gewählt.

13 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen

zu 18 Wahl von 5 Gemeindevertretern und deren Stellvertreter in den Elternbeirat des Kindergartens Heidgraben nach dem Kindergartenengesetz

In den Elternbeirat des Kindergartens Heidgraben werden en bloc die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter gemäß **Anlage 1 einstimmig (13)** gewählt.

zu 19 Beratung und Beschluss über den Erlass einer neuen Kindertagesatzung

Herr Tesch erläutert die wesentlichen Änderungen, die die Neufassung der Kindertagesatzung erforderlich gemacht haben.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Neufassung der Satzung der Gemeinde Heidgraben für den kommunalen Kindergarten gemäß der **Anlage 2**.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 1 Befangen: 0

zu 20 Beratung und Beschlussfassung über die Zahlung des Elternbeitrages im Kindergarten ab 01.08.2013 und Mittagstischbeitrag

Herr Tesch erläutert, dass die Neufassung der Satzung der Gemeinde Heidgraben über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertagesstätte notwendig geworden ist, da u.a. nunmehr auch Krippenplätze angeboten werden. Weiter musste die Höhe einer Gebühr für Essensgeld geregelt werden. Für das Mittagessen ist ein Betrag von 60,00 € / monatlich zu entrichten. Sollte das Kind nur an einzelnen Tagen an der

Mittagsverpflegung teilnehmen wird ein Betrag von 3,00 € berechnet. Herr Tesch erklärt weiter, dass der Gebührensatz für die Krippenplätze den Richtlinien des Kreises Pinneberg angepasst wurde.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Heidgraben beschließt die Neufassung der Satzung der Gemeinde Heidgraben über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertagesstätte in Heidgraben (Gebührensatzung) entsprechend der **Anlage 3**.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 21 Beschluss des B-Planes Nr. 5 (Sport- und Freizeitgelände) als Satzung gemäß § 10 BauGB nach Abwägung der während der öffentlichen Auslegung gemachten Anregungen

Herr Frank Tesch erläutert das geplante Vorhaben. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 5 war von der Gemeindevertretung gebilligt und zur Auslegung bestimmt worden.

Die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB erfolgte in der Zeit von 14.05.-14.06.2013. Von Seiten der Öffentlichkeit sind weder Bedenken noch Anregungen vorgebracht worden.

Parallel erfolgte die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB. Die Ermittlung und Bewertung der hieraus resultierenden Stellungnahmen sind dem Abwägungsvorschlag des Stadtplanungsbüros zu entnehmen, der zu Beginn der Sitzung an alle Mitglieder der Gemeindevertretung verteilt wurde.

Die abgegebenen Stellungnahmen führen letztendlich zu keiner Planänderung.

Herr Udo Tesch ergänzt, dass durch die jetzige Planung die weitere Entwicklung des gesamten Gebietes gewährleistet ist.

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes Nr. 5 abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:
 - a) berücksichtigt werden die Stellungnahmen vom Archäologischen Landesamt, vom Kreis Pinneberg -Fachdienst Straßenbau und Verkehrssicherheit- sowie -Fachdienst Umwelt- sowie vom NABU,
 - b) teilweise berücksichtigt werden die Stellungnahmen vom BUND.

Das Stadtplanungsbüro wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Gemeindevertretung den Bebauungsplan Nr. 5 „Sport- und Freizeitgelände“ für das Gebiet des bisherigen Sportzentrums und Bauhofes Heidgraben, begrenzt im Norden durch die Uetersener Straße, im Süden durch den Wiesengrund sowie im Osten durch das Grundstück Hauptstraße 6 (Flurstück 131/3), bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 22 Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen 1. Halbjahr 2013
Vorlage: 080/2013/HD/BV

Herr Tesch geht auf die entstandenen geringfügigen Haushaltsüberschreitungen ein. Im September werde es aller Voraussicht nach einen Nachtragshaushalt geben, um die entstandenen Inhalte einzuarbeiten.

Frau Homeyer möchte wissen, was sich hinter dem Posten „Doppelgarage-Gebäudeeinmessung“ (HhStelle 56000.96000) verbirgt. Herr Tesch antwortet, dass es sich um eine Garage handelt, die zukünftig vom Bauhof genutzt werden soll. Wegen der Nutzungsänderung ist eine Neueinmessung des Gebäudes notwendig.

Die Information des Bürgermeisters nach § 4 der Haushaltssatzung über die geringfügigen Haushaltsüberschreitungen für das 1. Halbjahr 2013 wird zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

zu 23 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen bis 17.6.2013
Vorlage: 081/2013/HD/BV

Herr Tesch geht auf die vorliegende Übersicht der Haushaltsüberschreitungen ein. Herr Hagen und Frau Homeyer merken an, dass bei den Kos-

ten für den Anbau Marktreff (Baukosten) über andere Beträge zu Beginn der Information der gemeindlichen Gremien gesprochen wurde. Der entstandene Mehrbetrag über 126.971,21 € sei dabei deutlich kleiner beziffert worden. Herr Tesch und Herr E.-H. Jürgensen bekräftigen, dass von Anfang an über diese Beträgen informiert wurde.

Frau Krajewski beschwert sich, dass die Anlage zu diesem TOP erst zu Beginn der Sitzung verteilt wurde. Sie verlangt zukünftig eine Zustellung mit der Einladung zur Sitzung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt mit 13.927,45 € und im Vermögenshaushalt in Höhe von 126.971,21 € zu genehmigen.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 4 Befangen: 0

zu 24 Bericht über das Ergebnis der Jahresrechnung 2012 und Feststellung des Ergebnisses

Herr Büchner berichtet über die erfolgte Prüfung der Jahresrechnung 2012. Es habe vier Bemerkungen gegeben, auf die die Verwaltung ausreichend geantwortet hat.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stellt die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2012, die im Verwaltungshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 3.688.979,55 € und im Vermögenshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 2.534.331,29 € abschließt, fest

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 25 Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2014 - 2018

Herr Tesch verliest die eingegangenen Bewerbungen zur Schöffenwahl. Während der Sitzung werden drei weitere Bewerbungen abgegeben, die mit zur beschließenden Vorschlagsliste genommen wird.

Anmerkung der Verwaltung:

Aus datenschutzrechtlichen Gründen erfolgt hier keine Nennung der Na-

men und Anschriften.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die eingegangenen Bewerbungen zur Schöffenwahl zuzulassen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 26 Mitteilungen des Bürgermeisters

zu 26.1 Beginn der offenen Ganztagschule

Für den Beginn der „offenen Ganztagschule“ in der Grundschule Heidgraben sind alle personellen und organisatorischen Voraussetzungen geschaffen worden. Der Schulbeginn nach den Sommerferien ist am 05.08.2013.

zur Kenntnis genommen

zu 26.2 Schülerzahlen Grundschule

Am 20.06.2013 wurden im Gemeindezentrum 35 Kinder in einer Feierstunde verabschiedet. Sie werden nach den Sommerferien die weiterführenden Schulen in den Nachbarorten besuchen. Im August werden 27 Kinder in die Grundschule eingeschult. Es werden dann insgesamt 120 Kinder die Schule besuchen.

zur Kenntnis genommen

zu 26.3 Kindergarten

Im Kindergarten Heidgraben werden ab August 2013 insgesamt 90 Kinder betreut, darunter 10 Krippenkinder. Der Anbau für die Kinder unter 3 Jahren kann ab dem 03.09.2013 genutzt werden. Es ist eine Einweihungsfeier für Ende September vorgesehen.

zur Kenntnis genommen

zu 26.4 Markttreff

Das Bauvorhaben „Markttreff“ wird aufgrund der Witterungsverhältnisse (Winterwetter bis 28.05.2013) und der neuen Terminplanung mit den Handwerkern im Oktober 2013 fertiggestellt werden. Mit den Zimmereiarbeiten wurde am 24.06.2013 begonnen. Die Arbeiten für die Parkplätze und Grünanlagen wird an die Firma von Oertzen, Ellerhoop, vergeben werden.

zur Kenntnis genommen

zu 26.5 Pfingstlager der Jugendfeuerwehren

Das von den Freiwilligen Feuerwehren Klein Nordende, Groß Nordende, Heidgraben und Seester ausgerichtete Pfingstlager der Jugendfeuerwehren hat dieses Jahr in Klein Nordende stattgefunden.

zur Kenntnis genommen

zu 27 Einwohnerfragestunde

zu 27.1 Status des B-Plan 5-Verfahrens

Ein Einwohner fragt, welchen Status der B-Plan 5 nach der heutigen Beschlussfassung erreicht hat. Herr Tesch antwortet, dass dieser nun den Charakter einer Satzung erreicht hat. Es sei allerdings möglich, später noch Verfahrensfehler festzustellen und zu korrigieren. Der Kreis werde nun die Baugenehmigung erteilen müssen.

zur Kenntnis genommen

zu 27.2 Vertrag mit dem Sportverein

Es wird gefragt, ob aufgrund der Maßnahmen auf dem Gelände der Sportplätze ein neuer Nutzungsvertrag mit dem Sportverein geschlossen wird. Herr Tesch antwortet, dass Gespräche dazu bereits geführt werden und dass der heutige Beschluss zum B-Plan 5 abgewartet werden sollte.

zur Kenntnis genommen

Für die Richtigkeit:

Datum: 30.07.2013

gez. Udo Tesch

gez. Frank Wulff
Protokollführer